

## **BaWü Senioren-Hallenmeisterschaften am 29.01.2010 in Sindelfingen**

Mit vier Podestplätzen und darunter einem Meistertitel sind die Leichtathleten des Kreises bei den baden-württembergischen Seniorenmeisterschaften am Wochenende im Sindelfinger Glaspalast sehr erfolgreich gewesen. Franz Saile (LG Tuttlingen-Fridingen) holte sich den Titel im Weitsprung und wurde außerdem im Hochsprung Dritter hinter seinem zweitplatzierten Vereinskollegen Ralf Bonacker. Und Thomas Horn (TV Gosheim) wurde Dritter im Kugelstoßen und überzeugte auch mit guten Plätzen über 60 Meter und im Hochsprung.

Leider konnten bei diesen Hallenmeisterschaften nur drei der sechs gemeldeten Athleten aus dem Kreis tatsächlich an den Start gehen. Diese aber waren dafür umso erfolgreicher. Obwohl die Witterungsbedingungen beispielsweise für Franz Saile (M 50) in den letzten Wochen überhaupt kein richtiges Weitsprungtraining zuließen, überraschte er sich selber schon im ersten Versuch mit der sehr guten Weite von 5,31 Meter. Nach einem weiteren Sprung über 5,02 Meter verzichtete er auf weitere Versuche, konnte sich dennoch aber vor Gerald Znoyck (TSV Schmiden – 5,17 Meter) den Titel holen. Im Hochsprung sicherte sich Franz Saile mit 1,48 Meter als Dritter einen weiteren Platz auf dem Siebertreppchen. Hier wurde er in der Altersklasse M 50 von Ralf Bonacker, dem Vereinsvorsitzenden der LG Tuttlingen-Fridingen, noch um einen Platz übertroffen. Ralf Bonacker übersprang nach anfänglichen Problemen 1,52 Meter und scheiterte an 1,56 Meter nur knapp. Sieger wurde Gerald Znoyck mit 1,60 Meter.

Ebenfalls sehr zufrieden konnte Thomas Horn vom TV Gosheim sein. In der Altersklasse M 40 verbesserte er sich im Kugelstoßen im Vergleich zum letzten Jahr um 19 Zentimeter und holte sich im Feld der 8 Teilnehmer mit 11,46 Meter den guten 3. Platz. Erstmals seit langer Zeit startete er auch wieder über 60 Meter. Hier kam er im Feld der 19 Starter immerhin in der Zeit von 8,01 Sekunden auf Platz 10. Auch im Hochsprung überzeugte er mit übersprungenen 1,64 Meter, was ihm den 5. Rang einbrachte.

Bemerkenswert neben den guten Leistungen der drei Athleten ist die Tatsache, dass sie wie so viele andere Senioren auch, in ihren Vereinen als erfolgreiche Trainer sowie in weiteren Funktionen sich für ihren Sport und vor allem den Nachwuchs sehr engagiert einsetzen.